

Berlin anders sehen

Stadtführungen aus ungewöhnlichen Perspektiven



quer
stadt
ein
.org

Leben auf
der Straße

Flucht- und
Migrations-
geschichten

Digitale
Formate



Leben auf der Straße

Menschen, die wohnungs- oder obdachlos waren, zeigen euch den Kiez, dessen Straßen früher ihr Zuhause waren. Sie erzählen ihre Geschichte, klären über die Situation der Betroffenen auf und sensibilisieren für die strukturellen Ursachen. Unterwegs beantworten sie eure Fragen, z. B.: Wie überlebt man Nächte mit Minusgraden? Welche Rolle spielen Freundschaften auf der Straße? Was macht es mit einem Menschen, wenn er dauerhaft ausgegrenzt oder einfach übersehen wird?

Sprache: Deutsch

Dauer: 1,5 bis 2 Stunden

Flucht- und Migrationsgeschichten

Berlin wäre ohne Migration, Vielfalt der Identitäten und Lebensstile nicht denkbar. Unsere Stadtführungen werden von Menschen geleitet, die selbst eine Migrationsgeschichte haben. Sie laden zum Perspektivwechsel ein: Welche Rechte habe ich als Mensch, unabhängig von meiner Herkunft? Wie lange bleibt man in den Augen anderer ein* »Geflüchtete*r«? Wo machen Menschen mit Fluchterfahrung in der Stadt Politik? Auf solche Fragen geben die Stadtführenden Antworten und teilen ihre persönliche Sichtweise.

Sprachen: Deutsch und Englisch

Dauer: 1,5 bis 2 Stunden



Formate/Angebote

Ob Schulklasse oder Bildungsträger, NGO oder Unternehmen, Alteingesessene oder Tourist*innen, in Berlin oder digital von überall: Unsere Touren richten sich an alle.



Im Stadtraum

- Offene Touren für Einzelpersonen buchbar
- Gruppentouren mit individuellen Terminen
- Touren für Kinder und Jugendliche

Digital

- Audiospaziergang »Stimmen vom Bahnhof Zoo«
- Digitale Tour (ortsunabhängig) zum Thema Leben auf der Straße
- + optionales Online-Seminar mit Stadtführer*in
- Hörspiel »Vertragsarbeiter*innen_Geschichten« aus Dresden

Unsere Touren können auch als **Gutschein** verschenkt werden!

Das sagen Tour-Teilnehmende

„Die Tour vermittelte sehr persönliche Erfahrungen mit Flucht, Krieg und dem Leben in Unfreiheit. Ich schätze die ehrlichen und offenen Antworten unseres Stadtführers sehr.“

„Der Audiospaziergang war bewegend, informierend, ansprechend gestaltet, authentisch, abwechslungsreich. Man konnte sehr gut folgen.“

„Die Jugendlichen haben durch die Tour einen neuen Blick auf obdachlose Menschen und ihr Leben auf der Straße bekommen. Die erzählten Geschichten regten zur kritischen Auseinandersetzung an.“

„Alle Teilnehmenden waren durchweg begeistert und die Einblicke und Anekdoten haben auch am Abend noch für viele Gedanken und regen Austausch gesorgt.“

Über querstadtein

Der Verein querstadtein entwickelt seit 2013 Stadtführungen als Formate politischer Bildung, die zum Perspektivwechsel einladen. Im Fokus stehen dabei Themen wie Ausgrenzung, Diskriminierung und die Sichtbarmachung des Lebens derer, die viel zu oft übersehen werden. Die Stadtführenden zeigen wichtige Orte ihrer Biografie und sprechen über persönliche und kollektive Erfahrungen. Durch die Begegnung sensibilisiert querstadtein für Themen sozialer und globaler Ungleichheit.

Unterstützung

- Fördermitgliedschaft
- Ehrenamtliches Engagement
- Spenden

Kontakt und Buchung

info@querstadtein.org
030 24 33 94 42
www.querstadtein.org

Die Weiterentwicklung des digitalen Angebotes wurde unterstützt durch die Deutsche Postcode Lotterie.



Impressum: querstadtein e.V. | Lenaustraße 4 | 12047 Berlin
Vereinsregisternummer: VR 32861 B AmtsG Charlottenburg
Vorstand i.s.d. § 26 BGB: Nandita Wegehaupt, Marvin Wiek,
Katrin Elsemann | Fotos: Anna Rozkosny